

Die Bürgermeisterin informiert:

Freiwillige Feuerwehr Ottenhofen: Von der Feuerwehr Unterhaching konnten wir günstig einen Einsatzleitwagen vom Typ Mercedes B200 mit 47.000 km erwerben. Bei meinem Angebot 5.500 € und 2 Kästen Bier für die Unterhachinger Feuerwehr hat der Bereichsleiter eingeschlagen. Unser neuer Einsatzleit- oder Kommandowagen, der in der Zukunft auch als First Responder Fahrzeug eingesetzt werden kann, kann einen Vorsprung von ca. 3 Minuten zum LF8 erzielen, was u.U. lebensrettend sein kann, insbesondere wenn die Feuerwehr künftig auch eine Defibrillator mitführen muss. Zudem haben wir erfreulicherweise eine ganze Reihe junger Nachwuchs-Feuerwehrlern und so sind die Sitzplätze in den beiden vorhandenen Fahrzeugen zu wenig geworden.

Hochwasserschutz: Die Firma Sehlhoff hat das Hochwasserschutzkonzept für den Bereich Ottenhofen vorgestellt, nur für Gewässer ab 3. Ordnung, für die eben die Gemeinde zuständig ist. Als Schwerpunkte der Untersuchung und der empfohlenen Maßnahmen haben sich innerorts der Schloscholzgraben und in Schwillach der Grunder Graben und die Schwillach ergeben.

Innerorts kann sich die Situation durch eine größere Verrohrung im Bereich der Grashauser Straße beheben lassen, damit das Wasser auch in der Verrohrung unter der Erdinger Straße und entlang der Schwillacher Straße bleibt und sich nicht seinen „alten“ Weg zwischen den Häusern entlang der Erdinger Straße sucht.

Was den Grunder Graben angeht, werden zwei Maßnahmen empfohlen: einmal die Vergrößerung des Retentionsbeckens südlich des Tainger Felds und zweitens der Wiederherstellung des Grabens bzw. der Verrohrung entlang der Grunder Straße (westliche Seite), der sowohl das Oberflächenwasser auffangen und kanalisieren würde als auch die Verrohrung durch das Tainger Feld und den Ort entlasten würde.

Im Bereich der Schwillach ist es nicht ganz so leicht, einen schnelleren Ablauf zu gewährleisten. In jedem Fall müssten weitere Retentionsflächen als Ausgleich für einen möglicherweise erzielbaren schnelleren Ablauf geschaffen werden. Alle Maßnahmen im Bereich Unterschwillach müssen nochmal genauer durchgerechnet werden.

Fakt ist, dass das Thema Hochwasserschutz die Gemeinde noch eine Weile beschäftigen wird, der Gemeinderat aber auf dem Standpunkt steht, dass hier auf jeden Fall Handlungsbedarf besteht.

Bauanträge: Wir hatten in der letzten Sitzung einige Bauanträge zu beraten. Die beiden größten sind Bauvorhaben am Ziegelberg, wo ein Dreispänner gebaut wird sowie ein Mehrfamilienhaus. Der Gemeinderat hat sich über das Mehrfamilienhaus sehr positiv geäußert, da wir in Ottenhofen dringend Wohnungen brauchen und der gemeindliche Ersatzbau für das Autohaus Bauer erst 2017/18 realisiert werden kann.

Herzlichst Ihre
Nicole Schley
1. Bürgermeisterin